

Umgabewahl  
Nr. A7 / 20 13  
Eingang am: .....  
zur Kenntnis an .....  
i .....  
iF (o. a.) .....  
Vorlage zur Sitzung Vw.-  
Vorstand an .....  
Anlage (n): .....

Stadt Emmerich am Rhein  
Der Bürgermeister  
Eing. 30. Dez. 2013  
Bgm. H  
Dez: 4  
FB: 5  
Ank.: ..... FWZ ..... €



**CDU**  
Emmerich am Rhein

CDU Ortsverband Hüthum – Borghees – Klein Netterden  
Auf dem Hundshövel 7 - 46446 Emmerich am Rhein

**Ortsverband**  
**Hüthum – Borghees – Klein Netterden**

An den  
Rat der Stadt  
Emmerich am Rhein  
Herrn Bürgermeister Johannes Diks  
46446 Emmerich am Rhein

Vorsitzender: Erik Arntzen  
Auf dem Hundshövel 7  
46446 Emmerich am Rhein  
0162 / 9 34 89 70  
[erik.arntzen65@googlemail.com](mailto:erik.arntzen65@googlemail.com)  
[www.cdu-emmerich.de](http://www.cdu-emmerich.de)

19. Dezember 2013

### Verkehrssituation Verborgstrasse Antrag auf Veränderung der Buslinienführung

Sehr geehrter Herr Diks,

hinsichtlich der Busverkehrssituation in der Verborgstrasse haben wir uns in den letzten Monaten umfassend ausgetauscht. Zuletzt wurde ein persönliches Gespräch zwischen Frau Kalwa, Frau Heering und Ihnen geführt. Hieraus ergibt sich abschließend der nun gestellte Antrag unseres Ortsverbandes.

Wie Ihnen bekannt ist, verkehren in der Verborgstrasse sogenannte Gelenkbusse, welche durch ihre Größe sowie ihre Länge in engen Strassen zu Problemsituationen führen. Dies besonders, wenn sich die Busse innerhalb der Verborgstrasse begegnen. Weiter kommt hinzu, dass in der Verborgstrasse Fahrbahnverengungen eingebracht worden sind, um die Verkehrssituation zu beruhigen bzw. auf die Geschwindigkeit der Fahrzeuge Einfluss zu nehmen. Des Weiteren fahren die Busse in einer hohen Frequenz. Dies stellt für die Anwohner einen nicht akzeptablen Zustand dar.

Der CDU-Ortsverband Hüthum – Borghees – Klein Netterden beantragt aus diesem Grunde die Buslinienführung der Linie 94 von der Streckenführung Borgheeser Weg/Verborgstrasse auf den Hohen Weg zu verlegen. Wir sehen hierdurch keine Versorgungsengpässe der Bürgerinnen und Bürger, die die bisherige Linienführung genutzt haben.

Der Rat der Stadt Emmerich wird um einen entsprechenden Ratsbeschluss gebeten.

Mit freundlichen Grüßen

  
**Erik Arntzen**  
Vorsitzender